

Berufsgenossenschaft

Was ist die Berufsgenossenschaft?

- Unfallversicherungsträger
- eine der 5 Säulen der Sozialversicherung
- Sozialgesetzbuch VII (SGB VII)



Mitglieder & Beitrag

Welche Aufgaben hat die Berufsgenossenschaft?

- Verhinderung von **Arbeitsunfällen** und **Berufskrankheiten**
- durch Vorschriften, Beratung und Überwachung der Mitglieder (= Unternehmen)
- medizinische, berufliche und soziale Rehabilitation der Versicherten (= Beschäftigten) nach Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten

Prävention



Rehabilitation



ID 071561

Definitionen

Arbeitsunfall

plötzliches Ereignis, das von außen einwirkt
auf eine **versicherte Person**
bei einer **versicherten Tätigkeit**
und einen Gesundheitsschaden bewirkt.

Wegeunfall

Unfall auf **direktem Weg** zu einer versicherten Tätigkeit.
(Umwege zur Kinderbetreuung erlaubt)

Berufskrankheit

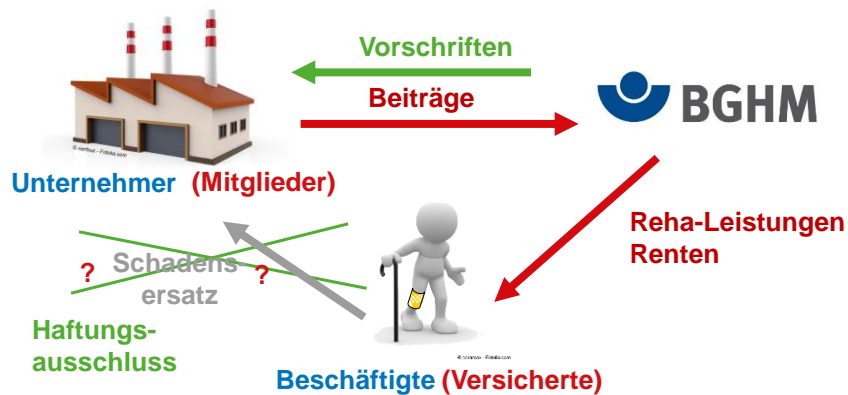
Erkrankung einer versicherten Person, die

1. in der **Berufskrankheitenverordnung** aufgelistet ist, und
2. durch eine Belastung bei einer **versicherten Tätigkeit** (ggf. über bestimmte Zeit oder mit bestimmter Dosis) entstand bzw. entstanden sein könnte.

Medizinische **und** arbeitstechnische Voraussetzungen müssen erfüllt sein.

ID 071562

BG, Betrieb und Beschäftigte: Eine Dreiecksbeziehung



ID 071563

Mitwirkung, Steuerung und Kontrolle



ID 071564



Leistungen der Prävention

Prävention

- Ziel: Verhinderung von Arbeitsunfällen, Berufskrankheiten und arbeitsbedingten Erkrankungen
- Erlass von **Vorschriften**, sowie dazu Regeln, Grundsätze & Informationen („Stand der Technik“)
- **Beratung und Überwachung** durch **Aufsichtspersonen** in den Betrieben
- **Messungen** (Lärm, Gefahrstoffe, EMF ...)
- **Qualifizierung**: Seminare, Schulungen, Online-Sprechstunden, Tagesveranstaltungen, Messen usw.
- **Umsetzungshilfen**: Handlungsanleitungen, Branchenlösungen, Checklisten, Formulare, Plakate, Filme etc.
- Finanzielle Förderung z. B. für Ersthelferausbildung, Fahrsicherheitstraining



© fotomek - Fotolia.com

ID 071565



Leistungen der Rehabilitation

Rehabilitation

- Ziel: Wiedereingliederung / Teilhabe am beruflichen und gesellschaftlichen Leben nach Arbeitsunfall oder bei Berufskrankheit
- „mit allen geeigneten Mitteln“
- Betreuung durch **Sachbearbeiter** oder **Reha-Manager**
- **medizinische** Rehabilitation: Heilbehandlung, Reha, Heil- und Hilfsmittel, usw.
- **berufliche** Rehabilitation: z. B. Umrüstung des Arbeitsplatzes, Umschulung
- **soziale** Rehabilitation: z. B. behindertengerechte Wohnung, Fahrzeug etc.
- **Renten** (auch für Hinterbliebene), wenn's nicht anders geht



Quelle: © coram - Fotolia.com

ID 071566



Pflichten des Betriebes

- Meldungen und Änderungsmeldungen wahrheitsgetreu
- Beiträge (pünktlich!) zahlen
- Arbeitsschutzrecht / Unfallverhütungsvorschriften einhalten
- **Kooperationspflicht** mit den Aufsichtspersonen der BG:
 - Auskunft geben
 - Zutritt und Dokumenteneinsicht gewähren
 - Messungen und Probennahmen oder Fotos dulden
 - Anordnungen befolgen / Mängel abstellen / Fristen einhalten / Rückmeldung geben
- **Anzeigepflichten:**
 - schwere und tödliche Unfälle telefonisch melden
 - **innerhalb von 3 Tagen** mit vorgegebenem [Formular](#) (Webcode 112)
 - meldepflichtige Unfälle anzeigen
 - Anzeigen auf Verdacht einer Berufskrankheit einreichen



Quelle: BGHM

ID 071567